

## **Kleine Anfrage**

**der Abg. Gabriele Reich-Gutjahr FDP/DVP**

### **Geplante Entwicklung des „Wasserpennigs“**

Ich frage die Landesregierung:

1. Hält sie am Vorhaben der Vorgängerregierung fest, das Wasserentnahmeentgelt für Grund- und Oberflächenwasser bis 2019 auf 0,10 Euro/m<sup>3</sup> und das Wasserentnahmeentgelt für die Entnahme von Wasser aus Flüssen von 0,01 Euro/m<sup>3</sup> auf 0,015 Euro/m<sup>3</sup> zu erhöhen?
2. Inwiefern geht die Ankündigung des Koalitionsvertrags zwischen den Parteien Bündnis 90/Die Grünen und CDU, „das Wasserentnahmeentgelt weiter[zu]entwickeln und damit ressourcenschonendes Verhalten an[zu]reizen“, nach ihrer Auffassung über die unter Frage 1 genannten Vorhaben hinaus bzw. welche weiteren Änderungen plant sie?
3. Welche Auswirkungen erwartet sie infolge der unter den Fragen 1 und 2 genannten Maßnahmen auf die örtlichen Wasserpreise auf Verbraucherebene?

30.09.2016

Reich-Gutjahr FDP/DVP